

Magic Kaito - Juwel der Morgenröte

Das Herz der Nachtigall

Von Lunaria-the-Hedgehog

Kapitel 9: Kaito Kids nächster Coup

An diesem Morgen hörte ich einen herrlichen Gesang, welcher von Rina stammte. Ich richtete mich langsam auf und sah zu dem Jungvogel, welcher endlich sein fertiges Gefieder hatte. Sie sang das erste Mal so schön und ich strich sanft am Käfig entlang. Heute fiel es leichter mich fertig zu machen. Singend ging ich meinen Schulweg entlang und bevor ich die Schule betrat verstummte ich und war selbst verwundert, weil auf dem Flur nur geflüstert wurde. Ich war wirklich verwundert als ich in die Klasse kam. Auch da wurde nur getuschelt und zwar dass Kaito Kid wieder einen neuen Coup plante und durchführen wollte. Ich schaute zu Aoko, welche wieder zerknirscht da saß. „Ohje ich habe es schon gehört, Aoko. Tut mir Leid...“ sagte ich und schmunzelte leicht. „Minako? Hast du Lust mitzukommen. Wir haben ein Ankündigungsschreiben von Kid erhalten. Er will einen Edelstein aus dem Städtischen Museum stehlen. Aber nur wenn du Lust hast“ meinte sie und ich glotzte sie ungläubig an. Ich staunte, als sie mich zu dem Einsatz mit Kid einladete. „Vielen Dank für deine Einladung.“ meinte ich und platzte vor Aufregung

Ich freute mich tierisch und war nach der Schule total auf-geregt. Schnell huschte ich in die Dusche und machte mich frisch. Als ich rauskam, war Rina wieder beim Singen. „Meine Süße du hast dich wirklich gut entwickelt. Ich bin stolz auf dich“ sagte ich und strich ihr entlang. Mein weißes Kleid wehte leicht, ehe mich nun Aoko und ihr Vater abholten. 10 Minuten später kamen wir drei am Museum an. Dort war eine große Menschenmenge entstanden, welche ich skeptisch beäugte. //So viele sind da um ihn zu sehen? Ich verstehe genauso wenig wie Aoko nicht, was das alles soll// dachte ich und ging langsam in Richtung des Museums.

Kurz vor dem Eingang hielt mich Kommissar Nakamori ab. „Kommt mit mir, ich zeige euch beiden das Ziel dieses Diebes. Dieses Amulett wurde mit einem Feueropal verziert. Und dieser ist wirklich sehr schön. Aber ich glaube nicht, dass er dieses Mal es schaffen wird.“ meinte der Kommissar und ich sah zu Aoko, welche mich durch das Museum führte. Die verbliebenen 45 Minuten verbrachten wir damit, uns alles anzusehen. Die Gemälde waren cool und auch die Fundstücke waren atemberaubend. Ich zog sie nach der Zeit wieder zu dem Amulett zurück. Dort waren viele Leute welche mit den Fotoapparaten warteten. Das erste was passierte dass auf die Vitrine eine Rauchbombe gezündet wurde. Nur Millisekunden später erschien er vor unseren Augen. Mein Herz fing leicht an zu flattern. "Ein herrliches Publikum für den Abend,

gestalten wir es noch schöner." meinte er und ich sah wie viele Tauben und Blumen erschienen. An Rose welche in einem schönen Blau gehalten war, fing ich schnell auf. An dieser roch ich und schloss ruhig die Augen.

Ich kannte es zwar, aber das konnte ich hier nicht sagen. Ich dachte das es mir nur schaden würde. Um mich herum waren zwar die anderen Personen, aber die Polizisten versuchten sich durch uns zu arbeiten, was in diesem Sinne unmöglich darstellte. Ich konnte gerade noch sehen wie er eine weitere Rauchbombe warf, ehe er wieder verschwand. Nun schien es aber das er in 4facher Ausführung in dem Raum auftauchte.

Verwundert schauten wir alle uns um und wir bemerkten nicht, dass damit das Amulett verschwunden ist. Erst jetzt schaute ich zur Vitrine und sah geschockt zu den Polizisten. „Ist es nun leichter mich zu fangen, Herr Kommissar“ meinte er neckisch und ich sah zu den Ecken. Nakamori knurrte zu seinen Leuten: "Wie was!? Männer ausschwärmen, ergreift ihn!" Kaum waren an den Ecken die Polizisten angekommen, fielen aus dem Nichts 4 Netze über die Männer rüber. Mache von den Menschenmenge fingen an zu lachen. Auch ich konnte mir ein Lachen nicht verkneifen. Kid schien sich über die Polizei lustig zu machen. "Zu schade, dass ihr ein Nickerchen unter die Netze machen wollt, dabei fängt der Spaß doch gerade erst an." Doch als das Licht ausging, schreckte ich kurz zusammen, ehe ich mich an Aoko klammerte.

Unsicher sah ich mich im Raum herum und sah dann zur Decke, an der plötzlich weiße Sterne auftauchten. Ein Staunen ging durch die Reihen der Menge, ehe Kid wieder das Wort ergriff. "Wie diese schöne Nacht verlasse ich euch nun" meinte er und ich konnte ganz deutlich Glas zersplittern hören. Aokos Vater und seine Männer jagten ihm hinterher. Ich löste mich kurz von Aoko und stand langsam auf. Ich konnte einen weißen Gleiter erkennen, der sich wie eine Eule in den Nachthimmel aufmachte. Mein Herz raste immer noch von gerade, aber ich schaute wieder auf die blaue Rose. //Wer er wohl ist?// dachte ich und schaute zu Aoko. „Gut Aoko. Fahren wir dann nach Hause? Dein Vater ist leider im Dienst“ sagte ich und ging mit ihr heim.

Auf dem Weg dahin, machte ich mir Gedanken wie er den Trick aufgebaut haben könnte. Ich fuhr mit dem Bus nach Hause. „Wir sehen uns dann morgen“ sprach ich und wendete mich an meine Wohnungstür. Als ich gerade die Tür öffnete, fielen mir die Schuppen von den Augen. „Es waren mit Sicherheit Spiegel, die er benutzt hat. Coole Idee“ sagte ich und schnippte mit der rechten Hand. Das Zwitschern meiner Rina riss mich aus meinen Gedanken. „Wow, Rina. Schade das du nicht dabei seien konntest. Heute habe ich den Dieb gesehen, der das Amulett geklaut hatte. Wahnsinnig gut..“ meinte ich und strich ihr an der Kehle entlang. „Schlaf schön Kleines“ sagte ich zärtlich und krabbelte in mein Bett. //Es war einfach klasse. Das muss ich morgen Kaito erzählen// dachte und schlief selig ein.

Ende Kapitel 9